

Pavillon-Kurier



Die drei Spatzen



In einem leeren Haselstrauch,
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.

Der Erich rechts und links der Franz
und mittendrin der freche Hans.

Sie haben die Augen zu, ganz zu,
und obendrüber, da schneit es, hu!

Sie rücken zusammen dicht an dicht.
So warm wie der Hans hats niemand nicht.

Sie hör'n alle drei ihrer Herzlein Gepoch,
und wenn sie nicht weg sind, so sitzen sie noch.

Christian Morgenstern
(1871 – 1914)

Spruch des Monats

Drei Dinge können nicht lange versteckt werden:
Die Sonne, der Mond und die Wahrheit.

Siddhartha Gautama Buddha



Sehr geehrte Leser,
liebe Mitglieder der Aktiven
Senioren,

„Es kommt nicht so sehr
darauf an, wie alt man wird,
sondern wie man alt wird“.

Dieses Zitat habe ich auf
einem Plakat gesehen, auf
dem ältere Damen als
Rockband abgebildet sind.

Für uns heißt es, unseren
Körper und Geist zu trainie-
ren und Freundschaften zu
pflegen. So gesehen machen
wir mit unseren Angeboten
an Sie vieles richtig. Schön,
wenn Sie weiter dabei sind.

Gerade in der Advents- und
Weihnachtszeit ist es eine
Freude, sich mit Familie oder
Freunden zu treffen und
gemeinsam etwas zu unter-
nehmen.

Vielleicht besuchen Sie ja
einen Weihnachtsmarkt oder
nutzen eines der vielen
kulturellen Angebote.

In diesem Sinne wünsche ich
Ihnen eine besinnliche
Advents- und Weihnachts-
zeit. Beginnen sie das neue
Jahr mit Zuversicht und
Vorfreude.

Mit herzlichem Gruß

Ihr

Dieter Friedrich

Termine

3. Dezember 2025

Mittelaltermarkt & Weihnachtsmarkt Esslingen

Der letzte Tagesausflug in diesem Jahr geht nach Esslingen. Um 10:45 Uhr fahren wir vom ZOB Bietigheim mit dem Komfortreisibus der Fa. Spillmann nach Esslingen.

Unser erstes Ziel ist die Burg, hier werden wir zum Mittagessen erwartet.

Danach fahren wir um 14:30 Uhr in die Stadt und besuchen den Mittelaltermarkt & Weihnachtsmarkt.

Nähere Auskünfte bei: Renate Wendt. Tel.: 07142-913404

4. Dezember 2025

SWR-Sinfonieorchesters

Wir fahren zum Seniorenkonzert mit Auszügen aus der Harmoniemusik zum Ballett und dem Märchen „Der Nussknacker“ im Kursaal von Bad Cannstatt. Der Konzertbeginn ist um 15:00 Uhr. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Bahnhof Bietigheim.

Zum Mittagessen besuchen wir ein Restaurant in Bad Cannstatt.

Nähere Auskunft bei Klaudia Wohlfarth. Tel.: 07142-774539

5. Dezember 2025

Sternlesmarkt Bietigheim-Bissingen

Unsere Seniorinnen von der KreAktiv-Werkstatt werden in einer Verkaufsbude der Stadt neben dem Hornmoldhaus von 11:00 bis 21:00 Uhr ihre selbstgefertigten Produkte zum Kauf anbieten.

Sie freuen sich auf Ihren Besuch.

10. Dezember 2025

Weihnachtsfeier der Aktiven Senioren

Der Verein lädt seine Mitglieder auch in diesem Jahr zur Weihnachtsfeier ein. Aus terminlichen Gründen müssen wir in diesem Jahr auf die zweite Feier verzichten.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm. Der Beginn ist um 14:30 Uhr bei Kaffee und Kuchen, welcher dieses Jahr zu einem Selbstkostenpreis von je 1,00 € angeboten wird.

Anmeldung bis zum 05.12.2025 erforderlich und kann bei unserem Serviceteam oder bei Dieter Friedrich Tel.: 07142-51942 erfolgen.



*Einen besonderen Geburtstag
feiern im Dezember*

Elke Barth
Eberhard Bezner
Gertrud Grothe
Bosiljka Sesvecan
Christa Wappler
Karl Weber
Edeltraut Zeh

*Wir gratulieren herzlich und
wünschen alles Gute*



Kalligraphie - ein neues Angebot der Aktiven Senioren

Wir alle kennen wunderschöne Bilder von mittelalterlichen Bibeln, die von Mönchen im Skriptorium ihres Klosters angefertigt wurden. Einige Original-Beispiele konnten wir bei unserem Besuch der Landesschau „1.300 Jahre Klosterinsel Reichenau“ bestaunen. Was uns hier beeindruckte, war mittelalterliche Kalligrafie - die „Kunst des schönen Schreibens“ in höchster Vollendung.

Diese Kunst ist noch viel älter und hat eine 7500-jährige Geschichte. Die Anfänge finden sich in Höhlen durch in Stein gemeißelte Symbole und Zeichen. Sie beschränkt sich nicht auf einen Kulturkreis und wurde schon früh z.B. auch in China kultiviert. In der islamischen Welt entwickelte sie sich als Antwort auf das Bilderverbot im Koran; viele Moscheen glänzen mit wunderbaren Beispielen. In Europa erlebte die Kalligraphie im Hochmittelalter eine Sternstunde und wurde besonders im klerikalen Bereich für Bibelabschriften eingesetzt und kultiviert. Natürlich entwickelte sich auch diese Kunst weiter; heute gibt es unendlich viele Schriftarten, die – wenn sie schön und sorgfältig aufs Papier gebracht werden - als Kalligraphie gelten.

Wenn wir uns als neue Interessengruppe der Aktiven Senioren damit beschäftigen werden, geht es in erster Linie nicht um die Theorie, sondern wir wollen uns gemeinsam im schönen Schreiben üben. Wir müssen nicht perfekt sein, denn wir wollen den alten Mönchen ja keine Konkurrenz machen.

Mitmachen können alle, die Freude am schönen Gestalten haben und eine Betätigung suchen, die vom Alltags-Stress befreit und zu innerer Ruhe verhilft. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Natürlich werden Papier und Schreibutensilien gebraucht, beides kann preisgünstig beschafft werden.

Die bekannteste Schriftart ist die „Textura“. Sie gilt als hochentwickelte westeuropäische Schrift der Gotik. In der heutigen Zeit gibt es verschiedene Arten, Kalligraphie zu gestalten, so unter anderem die experimentelle Form. Wir wollen gemeinsam überlegen, mit welcher Schriftart wir anfangen. Dann sehen wir, wie es klappt, und später können wir noch die eine oder andere Hürde nehmen.

Sind Sie interessiert? Oder haben Sie Fragen? Wenden Sie sich an Klaudia Wohlfarth. Telefon: 07142 774539 E-Mail: k.wohlfarth@aktive-senioren.org

Start: Donnerstag, 8. Januar, 14:00 Uhr

Dann immer 14-tägig von 14:00 bis 16:00 Uhr



Klaudia Wohlfarth

Theater AG sucht Mitstreiter!

Seit ca. 3 Jahren besteht die Theater AG bei den Aktiven Senioren. Viele Sketche, die bei den Geburtstags- oder Adventsfeiern aufgeführt wurden -

Z.B. „Die Socken“, „Das Benkl“, „Die Garderobe“, „Die Weihnachtsbescherung“, und „Himmel und Hölle“ - haben das Programm umrahmt.

Alle vierzehn Tage trifft sich die Theater AG im Enz pavillon und probt neue Stücke ein, welche dann bei unseren Feiern aufgeführt werden. Leider sind in den letzten Jahren von 8 Mitwirkenden einige Mitspieler durch Krankheit oder aus anderen Gründen ausgeschieden, so dass unsere jetzige Gruppe



derzeit nur noch aus 5 Teilnehmern besteht. Die Theatergruppe braucht neuen Schwung, neuen Elan, und vor allem weitere Mitglieder, da sonst die Existenz der Theater AG auf dem Spiele steht.

Auch suchen wir auf diese Wege Mitglieder, die bei unseren Feiern eine lustige Geschichte, Anekdote oder Witze vortragen möchten.

Trauen Sie sich !

Bei Interesse melden Sie sich gerne persönlich bei Werner Wölk Teamleiter der Theater AG unter w.woelk@aktive-senioren.org oder Handy 01605022418. Sie können auch gerne freitags direkt vorbei kommen! Termine sehen im Veranstaltungskländer

Der Mond ist aufgegangen



Der wundervolle, prächtige Vollmond in der Nacht vom 05. November war ein Naturerlebnis. Er erreichte seinen erdnächsten Punkt so nah wie kein anderer Vollmond in diesem Jahr und ist damit der größte Supermond des Jahres 2025! Meine Begeisterung für diesen November-Vollmond hat mich dazu angeleitet, mich etwas mehr mit diesem Erdtrabanten zu beschäftigen. Wie erkennt man zum Beispiel eine Mondphase?

Der Mond dreht sich um die Erde, wobei die Sonne ihn aus unterschiedlichen Winkeln beleuchtet, denn der Mond produziert kein eigenes Licht.

Dieser Mondphasenzyklus dauert etwa 29 Tage. Man unterscheidet zwischen **Neumond**, erstem Viertel, **Vollmond** und letztem Viertel. Die zunehmende Mondphase (erstes Viertel) zwischen **Neumond** und **Vollmond** erkennt man daran, dass der Mond von rechts nach links zunehmend beleuchtet wird.

Umgekehrt nimmt bei abnehmendem Mond der Schatten von rechts nach links zu. – **Neumond:**

Der Mond ist zwischen Erde und Sonne, so dass seine beleuchtete Seite von der Sonne abgewendet ist und er von uns aus dunkel erscheint.

– Zunehmender Mond: Nach dem **Neumond** nimmt die sichtbare beleuchtete Fläche zu, zunächst als Sichel und dann als Halbmond. –

Vollmond:

Die Erde befindet sich zwischen Sonne und Mond, sodass die uns zugewandte Seite des Mondes vollständig von der Sonne beleuchtet wird. – Abnehmender Mond:

Nach dem **Vollmond** nimmt die beleuchtete Fläche wieder ab, bis er wieder als Sichel und schließlich wieder zum **Neumond** wird. Die abnehmende Phase bedeutet, dass der Mond immer schwächer leuchtet.

Zu Beginn dieser Phase sehen wir also eine fast vollständig beleuchtete Mondscheibe, dann schrumpft der beleuchtete Bereich langsam bis zum letzten Viertel.

Der Mond hat viele Namen, darunter kulturelle Bezeichnungen für den Vollmond wie zum Beispiel „**Wolfsmond**“ im Januar, „**Schneemon**“ im Februar oder „**Heumond**“ im Juli.

Im Mai ist er der „**Wonnemond**“ und im Juni der „**Rosenmond**“.

Im August der „**Erntemond**“ und im September der „**Herbstmond**“.

Im November heißt er der „**Jägermond**“ und im Dezember hat er den Namen

„**Kalter Mond**“ oder „**Julmond**“.

Abgeleitet vom germanischen **jehwla** – für „dunkel“ – feierte man im Dezember das Julfest, die germanische Wintersonnenwende. Und auch der Vollmond im Dezember hat deshalb den Namen „Julmond“ erhalten.

Hier die Mondvorschau für den Monat Dezember 2025:

Erstes Viertel: 28. November,

Vollmond: 05. Dezember,

Letztes Viertel: 11. Dezember,

Neumond: 20. Dez.

Ziele nach dem Mond, selbst wenn du ihn verfehlst, wirst du zwischen den Sternen landen. (Friedrich Nietzsche)

Theresa Leßnig-Wagner



Liese-Sauter- Str.

Begeisterte Turnerin und Förderin des Sports

„Sehr geehrtes Fräulein Sauter! Der Gemeinderat unserer Stadt hat einmütig beschlossen, Ihnen anlässlich des 600-jährigen Stadtjubiläums die vom Gemeinderat im Jahr 1962 gestiftete Erwin von Bälz-Plakette zu verleihen“

So stand es in einem Brief, den die städtische Angestellte Liese Sauter am 28. August 1964 von ihrem Chef, dem Bürgermeister der Stadt Bietigheim, Karl Mai, erhielt.

Diese Ehre wurde ihr aber nicht für ihre berufliche Tätigkeit zuteil. Im 2. Absatz des Briefes war zu lesen:

„Der Gemeinderat und die Stadtverwaltung anerkennen damit Ihre Verdienste als Leiterin verschiedener Abteilungen des Turn- und Sportverbands 1848 Bietigheim e.V., die Sie sich in drei Jahrzehnten in vorbildlicher Weise, auch weit über den Bereich der Stadt hinaus, für das Turnen und die Leibesertüchtigung unserer Jugend erworben haben. Mit vorzüglicher Hochachtung. Ihr Mai.“

Liese Sauter wurde am 22. Oktober 1914 in Bietigheim geboren. Im Alter von 9 Jahren trat sie dem TV Bietigheim bei, nahm an Turnwettbewerben teil und errang zahlreiche Erfolge. Von 1934 bis 1972 engagierte sie sich in vielen Ämtern des Turnvereins Bietigheim. Kurz nach Kriegsende wurde wieder mit den Turnerinnen im Treppenhaus der Hillerschule angefangen. In der Folgezeit betreute sie regelmäßig ca. 200 Kinder und 100 erwachsene Turnerinnen.

Auch über die Stadtgrenze hinaus übernahm sie verschiedene Leitungsaufgaben. Als einzige Frau unter 20 Männern nahm sie am 15. Januar 1956 an der Gründung des Turngaus Neckar-Enz in Bietigheim teil.

Für ihren unermüdlichen Einsatz zur Förderung insbesondere des Kinder- und Frauenturnens erhielt sie schon vor der Bälz-Plakette zahlreiche Ehrungen von mehreren Sportverbänden und der TSV Bietigheim-Bissingen ernannte sie 1956 zum Ehrenmitglied.

Liese Sauter verstarb am 2. März 1972 bei einem Bergunfall in der Schweiz. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung wurde sie auf dem Friedhof St. Peter beigesetzt. Posthum erhielt sie ihre letzte Ehrung im Jahr 1995: Eine Straße im Wohngebiet Lug bekam die Bezeichnung „Liese-Sauter-Straße“.

Gerhard Kleine



Süßkartoffelaufbau mit Hackfleisch und Feta

Die Kombination von Süßkartoffeln mit Hackfleisch, Feta und Kichererbsen ist unwiderstehlich! Und mit einer kleinen Prise Zimt bekommt der Auflauf eine leicht orientalische Note.

Zutaten für 4 Personen:

600 g Süßkartoffeln
3 EL Olivenöl
400 g Rinderhackfleisch
1 Zwiebeln
1 Knoblauchzehe
4 EL Tomatenmark
1 Ds Kichererbsen
1 EL getrockneter Oregano
5 EL Petersilie
150 g Feta
200 ml Sahne
100 g geriebener Gouda oder Emmentaler
Gewürze: Pfeffer, Salz, Zimt, Cayennepfeffer



Zubereitung:

Backofen auf 170°C (Umluft) vorheizen. Süßkartoffeln schälen und waschen. Je nach Größe halbieren oder vierteln, dann in dünne (2 mm) Scheiben schneiden. In einer Schüssel mit dem Olivenöl vermengen.

Backblech mit Backpapier auslegen, die Süßkartoffelscheiben darauf verteilen und 10 Min. im vorgeheizten Ofen backen. Sie sollen am Ende aber noch ziemlich fest sein.

Hackfleisch mit etwas Öl in der Pfanne anbraten, Zwiebel und Knoblauch kurz mitbraten, dann die Kichererbsen und das Tomatenmark hinzufügen. Mit dem Oregano bestreuen und mit Salz und Pfeffer kräftig würzen. Eine Prise Zimt und ggf. Cayennepfeffer hinzufügen, zum Schluss die gehackte Petersilie unterrühren.

Die Hälfte der Süßkartoffeln in eine gefettete Auflaufform geben, darauf kommt die Hälfte des Hackfleisches und dann die Hälfte des zerbröselten Fetakäse. Nun das Ganze wiederholen. Zum Schluss mit der Sahne übergießen und mit dem geriebenen Käse bestreuen.

Die Auflaufform in den heißen Backofen schieben und bei 180 °C (Umluft) ca. 25 Minuten backen, bis der Käse goldbraun ist.

Dazu passt ein grüner Salat mit einem Joghurtdressing.

Guten Appetit

Ottmar Wagner

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Vorsicht Glatteisgefahr

Bei dieser Übung besteht die Gefahr, auf das Glatteis geführt zu werden, also aufpassen. Einfach um die Ecke denken und logische Überlegungen anstellen, so lassen sich die Lösungen finden. Aber Achtung, es gibt hier und da auch mehrere Möglichkeiten.

- A. Was steht immer zwischen Tag und Nacht? _____
- B. Was hat Flügel und kann doch nicht fliegen? _____
- C. Was redet ohne Mund in allen Sprachen? _____
- D. Was ist der Unterschied zwischen Dir und Mir? _____
- E. Was wird beim Trocknen nass? _____
- F. Wer führt ein aufreibendes Leben? _____
- G. Welcher Baum hat keine Wurzeln? _____
- H. Welcher Stein raucht? _____
- I. Welcher Fisch hat keine Gräten? _____
- J. Welcher König trägt keine Krone? _____

Zusatzaufgabe: Wie oft kommt die Zahl **1** vor, wenn wir von **1** bis **100** zählen? Damit unsere grauen Zellen ganz besonders gefordert werden, bitte weder Stift noch Papier verwenden und nach Möglichkeit auch nicht die Finger!
Lösung: _____

Auflösung November: Lotterie, Edeka, Kristallisation, Theologe, Theatralisch, Ursache, Philharmonie, Loreley, Animalisch, Klausur, Annexion, Annageln, Tilgung, Olivenöl, Benutzer und Edition.

Ottmar Wagner

Mein Weihnachtserlebnis

Es war unser erstes Weihnachtsfest und ich eine junge Hausfrau. Einen Karpfen hatte ich noch nie zubereitet, deshalb lag das Rezept auf dem Küchentisch. Eine Woche zuvor war ich mit meinem Mann beim Fischhändler, der uns, wie allen Kunden im Laden, den Fisch lebend verkaufen wollte. Bis Weihnachten könne er in der Badewanne schwimmen, so bleibt der frisch. „Nur das nicht, der stirbt dann bei uns an Altersschwäche. Bitte gleich den Karpfen küchenfertig herrichten“, so war unsere Bitte an den Fischhändler.

So geschah es und wir holten den Fisch am nächsten Tag ab. Noch 6 Tage bis Weihnachten. Neuer Platz für ihn: die Tiefkühltruhe. Am ersten Weihnachtstag dann das große Ereignis. Beide werkten wir nach Anleitung an dem Fisch herum mit Rotwein und lauter feinen Sachen. Dann ab in den Ofen. Nach Beendigung der Garzeit laut Rezept schauten wir nach, und der Fisch sah gut und lecker aus. Also ab auf den Tisch, der für unser erstes gemeinsames Weihnachtsfest festlich gedeckt war. Aber was war das? Wir konnten mit dem (extra Fisch-) Besteck dem Karpfen kaum zu Leibe rücken. Er war außen gar und innen roh. In unserer Vorfreude und Unkenntnis hatten wir ihn nicht aufgetaut. Was also machen? Kurzerhand kreierte wir ein neues Gericht. Wir kratzten und schnitten das Fleisch von den Gräten. Das gaben wir in eine Pfanne, zusammen mit dem



schmackhaften Saft aus dem Bräter. Nach Köcheln auf dem Herd und mit noch verschiedenen Zutaten, die wir zu Hause hatten, wurde es ein wundervolles Essen. Als wir nachher die Spülmaschine einräumten, ging das Telefon. Meine Eltern wollten wissen, wie wir den ersten Weihnachtstag verbracht haben. „Und was habt ihr gegessen?“

„Karpfenragout“

„Karpfenragout?! Das habe ich ja noch nie gehört. Schmeckt das denn“, fragte meine Mutter. „Und wie das schmeckt!“ antwortete ich und musste lachen.

„Was ist denn daran so lustig?“ fragte meine Mutter misstrauisch. „Das erzähle ich dir später mal. Ich schicke euch aber gerne das Rezept zum Nachkochen.“

Geschichte selbst erlebt von Heinke Finke

MODERNE MEDIEN

Jetzt, in der Weihnachtszeit, werden wir wieder viele Fotos machen – mit unserem Smartphone. Mal ehrlich, wer benutzt noch eine richtige Digital-Kamera. Auch diese Funktion hat das Smartphone übernommen. Es ist ja so einfach. Doch hin und wieder passiert es, dass der Weihnachtsbaum zu lang ist oder nicht alle Personen auf das Gruppenbild passen. Was nun? Wir können nicht mehr Abstand zum Fotomotiv nehmen. Aber es gibt eine Lösung. Die heißt Panoramabild. Denn was in der Breite funktioniert, geht auch in der Höhe.

Wie gehen wir vor?

Foto App starten und dann auf „MEHR“ drücken. Aus dem nun erschienenen Menü wählen wir „PANORAMA“ aus. In der Mitte des Bildschirms erscheint ein Balken mit Pfeilen, die nach rechts und links zeigen. Auslöser drücken und den Bereich fürs Panoramabild abschwanken. Ein weiteres Drücken auf den Auslöser beendet das Panoramabild. Fertig.

Das ist das Panoramabild in der Waagerechten, so wie wir es kennen. Schwenken wir nach dem Auslösen von unten nach oben, so wechseln die Pfeile im Balken und zeigen nach oben und unten. So erstellen wir ein Bild in der Senkrechten.



Bild und Text: Wolfgang Wendt

Adressfeld

Veranstaltungskalender

AKTIVE SENIOREN
BIETIGHEIM-BISSINGEN e.V.

Tanz im Enzpavillon

Motto
Eisprinzessin

mit
Bernd Gottwald

17. Dez. 2025
14:30 Uhr
Eintritt 8 Euro

Am Bürgergarten 1
74321 Bietigheim-Bissingen Tel. 07142-51155 www.aktive-senioren.org

Mo.	01.12	10:00	Nordic Walking
		10:15	DRK Fitgymnastik
		14:00	Gedächtnstraining 6+2
Di.	02.12	08:55	Balance und Krafttraining Gr.1
		10:30	Balance und Krafttraining Gr.2
		14:00	Spielesachmittag
		15:00	Schachgruppe
		15:00	Moderne Medien
Mi.	03.12	10:45	Weihnachtsmarkt Esslingen ZOB
Do.	04.12	14:00	Kreatives Malen
		14:00	Spielesachmittag
		10:00	Nussknacker Konzert ZOB
Fr.	05.12	09:30	Tanzgruppe mit Bernd Junghans
		11:10	Sitztanz mit Bernd Junghans
		11:00	Sternlesmarkt Verkauf
		13:00	Pavillon Dancer LD
		14:30	AS Boule Gruppe
Mo.	08.12	10:00	Nordic Walking
		10:15	DRK Fitgymnastik
		11:30	Line Dance-B.Junghans
		13:30	Kreativ Werkstatt
		15:30	Gedächtnstraining Gr.3
Di.	09.12	08:55	Balance und Krafttraining Gr.1
		10:30	Balance und Krafttraining Gr.2
		14:00	Spielesachmittag
		15:00	Schachgruppe
Mi.	10.12	10:00	Werners Zeichenstunde
		14:30	Weihnachtsfeier Aktive Senioren
Do.	11.12	14:00	Gedächtnstraining Gr.5
		14:00	Spielesachmittag
Fr.	12.12	10:30	Theater AG
		14:30	AS Boule Gruppe
Mo.	15.12	10:00	Nordic Walking
		10:15	DRK Fitgymnastik
		11:30	Line Dance B.Junghans
		14:00	Gedächtnstraining Gr.6+2
Di.	16.12	14:00	Spielesachmittag
		15:00	Moderne Medien
		15:00	Schachgruppe
Mi.	17.12	14:30	Tanznachm. Motto Eisprinzessin
		14:30	Vorstandssitzung
Do.	18.12	14:00	Spielesachmittag
		14:00	Kreatives Malen
Fr.	19.12	09:30	Tanzgruppe m. B.Junghans
		11:10	Sitztanz m. B.Junghans
		13:00	Pavillon Dancer LD
		14:30	AS Boule Gruppe
Sa	20.12	Cafe	Enzpavillon geschlossen 6.1.2026
Mo	22.12	10:00	Nordic Walking
Mo	29.12	10:00	Nordic Walking

Mit freundlicher Unterstützung:
Ihrer **BIETIGHEIMER ZEITUNG**

Besser informiert.
Mehr erleben.

GERÄTEREINIGUNG-BUDAK
Hopi Budak
Hauptstraße 43
74321 Ludwigsburg
Tel. 07142-51155
E-Mail: info@geraetereinigung-budak.de

Büroreinigung
Objekt- und Unterhaltsreinigung
Bodenbelagsreinigung
Fenster- und Fassadenreinigung
Wohnbereichsreinigung
Küchenreinigung
Kleinfahrzeuge, Kleinfahrzeuge, Kleinfahrzeuge
Kleinfahrzeuge, Kleinfahrzeuge, Kleinfahrzeuge

BW BIETIGHEIMER WOHNBAU

Kreissparkasse
Ludwigsburg

Zeller
Ambulante Pflege
Begleiten, Pflegen, Helfen
Ihr Pflegedienst am Ort.

Diakoniestation
Bietigheim-Bissingen e.V.

DV Druck
BIETIGHEIM

HANS SACHS
Installation - Bäder - Heizung
Wärmepumpen - Solar
www.hanssachs-saale.de

TSGB
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim

Impressum

Herausgeber: Aktive Senioren Bietigheim-Bissingen e.V.
74321 Bietigheim-Bissingen Am Bürgergarten1-
Tel. 07142-51155

redaktion@aktive-senioren.org
www.aktive-senioren.org

Redaktion

Ottmar Wagner, Dieter Friedrich, Renate Wendt,
Theresa Leßnig-Wagner, Gerhard Kleine, Werner Wölk

Druck und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH

DV Druck Bietigheim

Kronenbergstraße 10

Tel 07142 403-0, Fax 07142-403-130

info@dv-druck-bietigheim.de

Unser Café Enzpavillon ist
vom 20.12.2025 bis 6. Januar 2026 geschlossen.
Wir freuen uns, Sie im neuen Jahr wieder
begrüßen zu dürfen.